



Bedienungsanleitung
Pro-Ject CD Box DS2

Wir bedanken uns für den Kauf einer CD Box DS2 von Pro-Ject Audio Systems.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung



Besonders wichtiger Hinweis

Achtung! Laser-Strahlung, weitere Sicherheitshinweise

Bei diesem CD-Spieler handelt es sich um ein Laser-Gerät der Klasse 1. Betreiben Sie das Gerät niemals mit geöffnetem Gehäuse, da Sie sich sonst dem Laser-Strahl direkt aussetzen.

Verbinden Sie das Netzteil des Gerätes nur dann mit einer Netzsteckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass die Netzspannung der Steckdose, an die angeschlossen werden soll, der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht. Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie deswegen jederzeit einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.

Greifen Sie das Steckernetzteil immer am Gehäuse. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie Netzteil oder Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit ins Netzteil oder Gerät gelangt, bzw. darauf getropft oder gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.



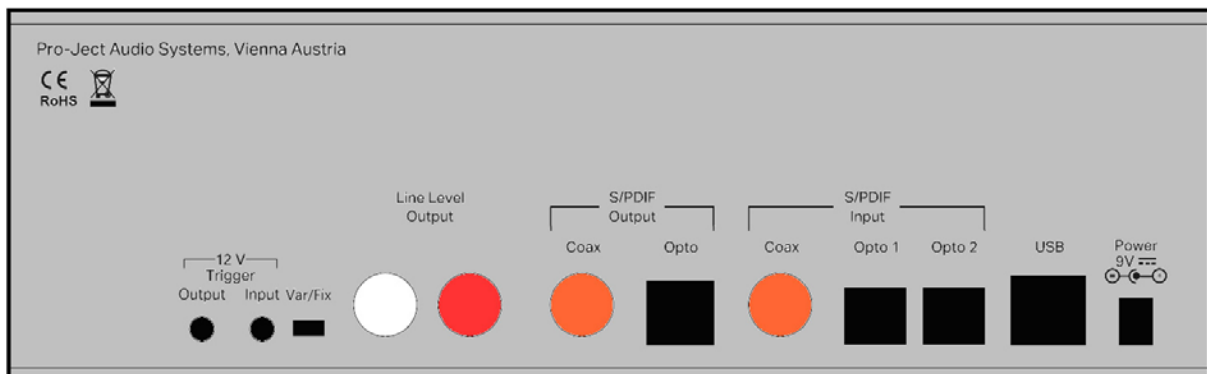
Form und Beschaffenheit von Datenträgern

Das Gerät ist nur zum Abspielen runder CDs mit 12cm Ø nach Red Book-Standard ausgelegt. Ist eine CD gebrochen, ausgeschlagen oder anderweitig beschädigt, darf diese nicht abgespielt werden, da sie das Gerät beschädigen kann. Gleiches gilt für CDs mit Aufklebern oder angefaster Außenkante.

Abspielen von gebrannten CDs, welche nicht dem Red Book-Standard entsprechen, kann zur Fehlfunktion des Gerätes führen.



Anschlüsse



Nehmen Sie Anschlüsse und das Trennen von Anschlüssen **nur bei vom Netz getrenntem Gerät** vor.

Achten Sie auf korrekte Zuordnung der Kanäle. Rote Buchsen führen das Signal des rechten Kanals, weiße Buchsen führen das Signal des linken Kanals.

Verwenden Sie ausschließlich das dem Gerät beiliegende Gleichspannungsnetzteil.



Buchsen Line Level Output konfigurieren

Var/Fix schaltet zwischen den Betriebsarten um. In der Position **Var** kann die Lautstärke mit der Fernbedienung geregelt werden. Steht der Schalter auf **Fix**, wird das Signal ohne Regelung, mit maximalem Pegel ausgegeben.



Das Umschalten ist nur dann möglich, wenn sich das Gerät in Stand-By befindet.



Soll der CD-Spieler an einem Gerät ohne Lautstärkeregelung betrieben werden, darf der Schalter **nicht in der Position Fix** stehen. Siehe hierzu auch nächste Seite unter: **Anschluss an den Verstärker**

Digitaleingänge

An der USB-Schnittstelle **USB** findet ein Computer Anschluss, welcher als Signalquelle dient.

An den koaxialen und optischen Digitaleingängen **S/PDIF Input Coax**, **Opto 1** und **Opto 2** werden Geräte mit Digitalausgang wie z.B. MiniDisk[®]- oder CD-Spieler angeschlossen.

Das Signal des angewählten Digitaleingangs, liegt durchgeschleift an den Digitalausgängen **S/PDIF Output** und **Coax/Opto** an.



Das Gerät unterstützt ausschließlich die Audio-Datenformate PCM (LPCM) und DSD. Formate wie DTS™ oder Dolby® Digital können nicht verarbeitet werden. Wird das Gerät zusammen mit einem TV-Satelliten- oder TV-Kabel-Receiver (bei vielen TV-Geräten ist dieser Receiver integriert) genutzt, muss deshalb im Menü Ihres Receivers oder TV-Gerätes das Format des ausgegebenen Digitalsignals auf PCM gestellt sein.

Für PCM werden in den Menüs oft auch Begriffe wie 2-Kanal, 2-Kanal-Downmix oder Stereo verwendet. Genaueres hierzu finden Sie in der Anleitung Ihres Receivers oder TV-Gerätes.

Anschluss und Betrieb an einem Computer

Verbinden Sie die USB-Schnittstelle des **eingeschalteten** Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres **eingeschalteten** Computers.

* Zum Betrieb mit einem Windows[®]-Betriebssystem muss ein USB-Treiber installiert werden.

Mac OS[®] Betriebssysteme benötigen keinen zusätzlichen Treiber.

Linux-Betriebssysteme haben ab Linux Kernel 2.6.35 oder höher einen USB Audio Class 2 Treiber integriert.

** Zu DSD-Wiedergabe über die USB-Schnittstelle, muss bei Computern mit einem Windows[®]-Betriebssystem ein geeignetes Abspielprogramm auf dem zuzuspielenden Computer installiert sein.



Der Anschluss muss direkt an einer USB-Schnittstelle des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub oder USB-Switch kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.

Anschluss an den Verstärker

Analoger Anschluss an eine Gerät MIT Lautstärkeregelung – Schalterstellung Fix: Verbinden Sie die Buchsen **Line Level Output** mit einem Hochpegeleingang (z.B. **AUX**, **TAPE** oder **DAT**) eines Vor-, Vollverstärkers oder AV-Verstärkers.

Analoger Anschluss an eine Gerät OHNE Lautstärkeregelung – Schalterstellung Var: Verbinden Sie die Buchsen **Line Level Output** mit dem Vorverstärkereingang des Endverstärkers.

Digitaler Anschluss: Verbinden Sie eine der Buchsen **S/PDIF Output Coax/Opto** mit einem koaxialen oder einem optischen Digitaleingang eines Vor-, Vollverstärkers oder AV-Verstärkers.

Anschluss an einen externen D/A-Wandler

Verbinden Sie eine der Buchsen **S/PDIF Output Coax/Opto** mit einem koaxialen oder einem optischen Digitaleingang des D/A-Wandlers.

Netzanschluss

Das Gerät wird mit dem beiliegenden Steckernetzteil an das Stromnetz angeschlossen. Verbinden Sie zuerst den Stecker des Versorgungskabels mit der Buchse **Power 9V** an der Rückseite des Geräts. Stellen Sie dann die Verbindung zum Stromnetz her.

Ferneinschaltung

Die Geräte der DS2-Linie von Pro-Ject verfügen über Schaltspannungsein- und -ausgänge. Liegt am Eingang (**Trigger Input**) eine 12V-Schaltspannung an, schaltet das Gerät automatisch ein. Liegt keine Schaltspannung an, schaltet das Gerät in Stand-By.

Die am Eingang anliegende Schaltspannung wird an den Ausgang (**Trigger Output**) durchgeschleift, um weitere Geräte fernein- und -ausschalten zu können.

Die Vorverstärker der DS2-Linie, Pre Box DS2 Analogue und Pre Box DS2 Digital geben, korrespondierend mit der Stand-By-Taste, eine 12V-Schaltspannung aus.

Bei den beiden Linear-Netzteilen der DS2-Linie, Power Box DS2 Sources und Power Box DS2 Amp, welche zur klangverbessernden Netzstromaufbereitung und zur Leistungssteigerung dienen, wird die Schaltspannung korrespondierend mit der Schaltstellung des Netzschalters zur Verfügung gestellt.

Mit Schaltleitungen verbunden lassen sich so mehrere Geräte der DS2-Linie mit einem Schaltvorgang an einem der Vorverstärker oder an einem der Linear-Netzteile komfortabel synchron ein- und ausschalten. Zusammen anhand der beiliegenden Fernbedienung mit den genannten Vorverstärkern auf Knopfdruck.

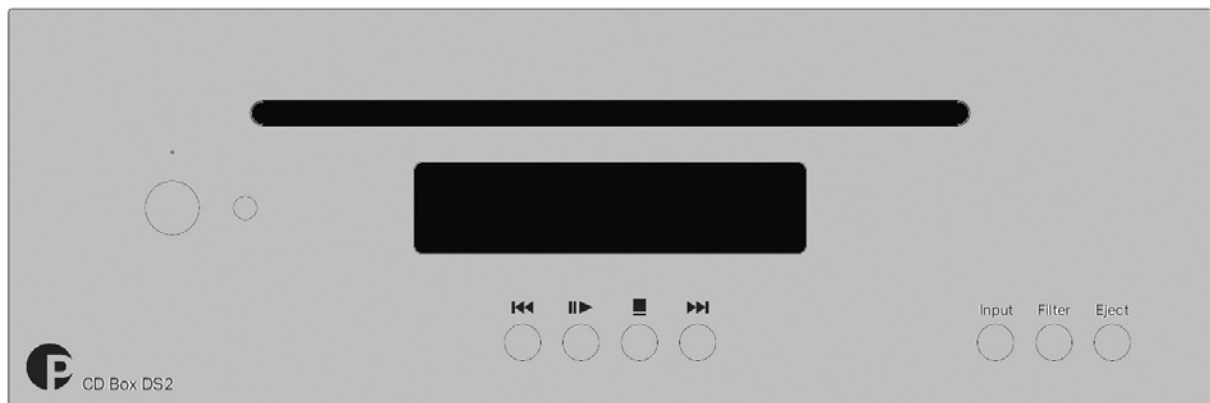


Wir empfehlen als Schaltleitung ein Koaxialkabel. Achten Sie auf korrekte Polung. - ⊖ - +



Schaltleitungen dürfen nur bei vom **Stromnetz getrennte Geräten** an- und abgeschlossen werden. Nichtbeachten kann zu einer Beschädigung der Geräte führen.

Bedienelemente am Gerät



Einschalten und Schalten in Stand-By

Die Taste links neben dem Infrarotempfänger schaltet das Gerät ein und schaltet es in Stand-By zurück. Die blaue Leuchtanzeige über der Stand-By-Taste zeigt an, dass das Gerät mit dem Netz verbunden ist.

Solange am Schaltspannungseingang eine 12V-Schaltspannung anliegt, kann das Gerät nicht mit der Stand-By-Taste in Stand-By geschaltet werden.



Nach dem Einschalten wird der zuletzt genutzte Filter und der zuletzt angewählte Eingang automatisch angewählt. Ist die Lautstärkeregelung für den Analogausgang aktiviert, wird nach Inbetriebnahme die eingestellte Lautstärke kurz angezeigt.

Eingangswahl/CD-Betriebsart

Nach dem Einschalten wählt **Input** die Eingänge der Reihe nach an. Ist der Eingang **CD** angewählt, ist das Gerät zur Wiedergabe von CDs bereit. Soll der integrierte D/A-Wandler des Gerätes genutzt werden, ist der wiederzugebende Eingang anzuwählen. Der angewählte Eingang, der gewählte Filter, die Sampling-Frequenz oder die DSD-Datenrate des eingespeisten Signals werden im Display angezeigt.

Einführen und Auswerfen einer CD

Nehmen Sie das Gerät in Betrieb. Führen Sie die CD, mit dem Etikett nach oben zeigend, in den Ladeschlitz ein. Die CD wird vom Gerät automatisch eingezogen und eingelesen. Nach dem Einlesen wird die Anzahl der Stücke und die Gesamtspielzeit der CD im Display angezeigt.

Kurzes Drücken von **■** stoppt die Wiedergabe. Drücken von **Eject** stoppt die Wiedergabe ebenfalls. Die im Gerät befindliche CD wird danach ausgeworfen.

Nicht abspielbarer Datenträger im Gerät

Hat das Gerät einen beschädigten oder nicht abspielbaren Datenträger (z.B. DVD oder Blue Ray) eingezogen, zeigt das Display nach dem Einleseversuch **Insert CD**. Drücken von **Eject** unterbricht den Einlesevorgang und der eingelegte Datenträger wird nach ausgeworfen.

Einstellen der Filter

Mehrere digitale Filter stehen zur Klangbeeinflussung zur Verfügung. Es wurde bewusst auf eine technische und eine Klangbeschreibung der Filter verzichtet. Experimentieren Sie mit den verschiedenen Filtern. Ihre Ohren entscheiden. Was **Ihnen** am besten gefällt, ist „**richtig**“.

Je nach Signalformat, können verschiedene Filter mit der Taste **Filter** angewählt werden. Für das Datenformat PCM sind fünf Filter verfügbar. Für das Datenformat DSD drei.



*Die Filter **Natural**, **Slow** und **Slow+**, haben eine Pegelabsenkung von 3dB bei 18kHz.*

Automatisches abdunkeln des Displays

Das Display reduziert ca. vier Sekunden nach dem letzten Bedienvorgang seine Helligkeit. Nach jedem weiteren Bedienvorgang wird auf die volle Helligkeit zurückgeschaltet, um dann erneut nach reduziert zu werden.

Start

Drücken von **II▶** startet die Wiedergabe des ersten Stücks. Das Display zeigt die Nummer des gerade laufenden Stücks, dessen abgelaufene Spielzeit und das Wiedergabezeichen.

Pause

Drücken von **II▶** während der Wiedergabe schaltet das Gerät in Pause. Das Display zeigt die Nummer des gerade laufenden Stücks, dessen abgelaufene Spielzeit und das Pausezeichen.

Erneutes Drücken von **II▶** setzt die Wiedergabe fort.

Stopp

■ stoppt die Wiedergabe. Die Anzahl der Stücke der CD, die Gesamtspielzeit der CD und das Stoppzeichen wird im Display angezeigt.

Vor- und Zurückspringen

Kurzes Drücken von **◀◀** und **▶▶** ermöglichen das Vor- und Zurückspringen zwischen den Stücken.

Kurzes Drücken von **◀◀** während der Wiedergabe wiederholt das aktuell spielende Stück.

Das Display zeigt die Nummer des angewählten Stücks und dessen abgelaufene Spielzeit.

Schneller Suchlauf

Gedrückt halten von **◀◀** und **▶▶** starten während der Wiedergabe den schnellen Vor- und Rücklauf.

Freigeben von **◀◀** oder **▶▶** führen in den Normalbetrieb zurück.

Das Display zeigt die Nummer des angewählten Stücks und dessen abgelaufene Spielzeit.

Fernbedienung



Einschalten aus Stand-By und Schalten in Stand-By

POWER schaltet das Gerät aus Stand-By ein.
Erneutes Drücken schaltet es in Stand-By zurück.

Eingangswahl

und wählen die Eingänge der Reihe nach an.

Mit den Tasten , , , und können die Eingänge auch direkt angewählt werden.

Stopp

stoppt die Wiedergabe

Start / Pause

startet die Wiedergabe und schaltet während der Wiedergabe die Pausenfunktion ein und aus.

Lautstärkeregelung (Betriebsartschalter Rückseite → Var)

Die unbeschrifteten Tasten unter und oberhalb von regeln die Lautstärke, wenn der Schalter im Anschlussfeld auf **Var** steht.

Die Lautstärke wird in 80 Schritten angehoben und gesenkt. Der eingestellte Wert wird im Display angezeigt. Wird **-79dB** angezeigt, ist das Gerät auf minimale und bei einer Anzeige von **-00dB** auf maximale Lautstärke eingestellt.

Die Lautstärkeregelung ist nur aktiv, wenn der rückseitige Betriebsartschalter auf **Var** steht.

Stummschaltung (Mute)

MUTE aktiviert oder deaktiviert die Stummschaltung.

Stücke direkt anwählen

bis wählen das entsprechende Stück an und starten die Wiedergabe.

wählt zusammen mit weiteren Zifferntasten Stücke mit einer Nummer von 10 und höher an.

Z.B. 19 = , und zusätzlich . Z.B. 29 = , und zusätzlich .

Vor- und Zurückspringen, schneller Suchlauf

und ermöglichen das Vor- und Zurückspringen zwischen den Stücken.

Betätigen von während der Wiedergabe wiederholt das aktuell wiedergegebene Stück.

Gedrückt halten von und starten während der Wiedergabe den schnellen Vor- und Rücklauf.

Wiederholfunktion und Zufallswiedergabe

Mehrfaches Drücken von **REPEAT** startet die Wiederholfunktionen in dieser Folge.

alle Stücke der CD werden wiederholt

das gerade spielende Stück wird wiederholt

Drücken von **Shuffle** startet die Zufallswiedergabe. Alle Stücke der spielenden CD werden in einer zufälliger Reihenfolge wiedergeben. die Zufallswiedergabe ist aktiv

Erneutes Drücken von **REPEAT** oder **Shuffle** führt aus der jeweiligen Betriebsart in den Normalbetrieb zurück.

Treiberinstallation für Windows®-Betriebssysteme

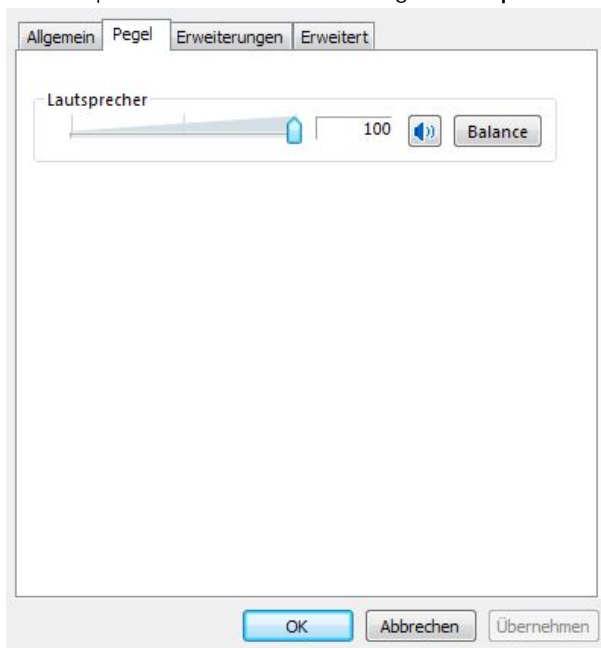
* Für Windows®-Betriebssysteme muss ein Treiber installiert werden. Den Treiber finden Sie auf beiliegender CD. Um sicher zu gehen, den aktuellen USB-Treiber zu aufzuspielen, empfehlen wir, auf der Webseite von Pro-Ject Audio Systems (<http://www.project-audio.com>) den dort zum Download angebotenen Treiber zu installieren. Installieren Sie den USB Treiber mittels Doppelklick auf **Setup.exe**. Beachten Sie die Hinweise während der Installation.

Nach der Installation des Treibers sind unten beschriebene Einstellung zu prüfen beziehungsweise vorzunehmen. Hier beispielhaft gezeigt bei Verwenden des Gerätes zusammen mit dem Windows 7® Betriebssystem.

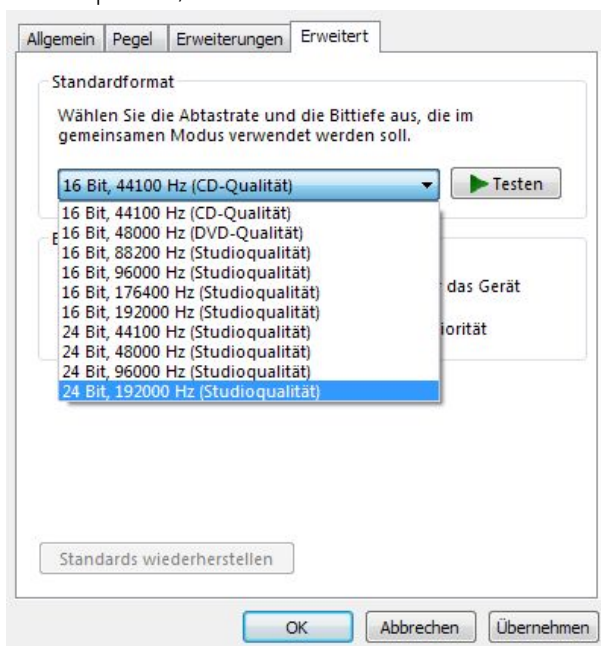
Bei anderen Windows®-Betriebssystemen sind die Einstellung ebenfalls zu prüfen beziehungsweise vorzunehmen.

→ Systemsteuerung → Sound → Wiedergabe: **Lautsprecher/CD Box DS2**

→ Lautsprecher/CD Box DS2 → Pegel: **Lautsprecher 100**



→ Lautsprecher/CD Box DS2 → Erweitert → **Standardformat: 24 Bit, 192000 Hz (Studioqualität)**



Wird das Windows 8®- Betriebssystem genutzt, muss der Treiber im Kompatibilitätsmodus für Windows 7®- installiert werden.

DSD-Wiedergabe

Zur ** DSD-Wiedergabe über einen Computer mit einem Windows®-Betriebssystem ist ein kompatibles Abspielprogramm notwendig.

Die benötigte Software kann aus dem Internet heruntergeladen werden.



Für durch Download, Installation und Betrieb von Software entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Wir leisten keinen Support für installierte Programme. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an die Hotline des Anbieters.

WICHTIG! Vor der Installation der Software muss ein USB-Treiber für Windows®-Betriebssysteme aufgespielt werden.

Den Treiber finden Sie auf beiliegender CD. Um sicher zu gehen, den aktuellen Treiber zu aufzuspielen, empfehlen wir, auf der Webseite von Pro-Ject Audio Systems (<http://www.project-audio.com>) den dort zum Download angebotenen Treiber zu installieren.

Installieren Sie den USB Treiber mittels Doppelklick auf **Setup.exe**. Beachten Sie die Hinweise während der Installation.

Batteriewechsel bei der Fernbedienung

Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

- Entriegeln sie das Batteriefach und ziehen Sie es heraus
- Legen Sie eine volle Batterie ein.
Achten Sie dabei auf die richtige Polung!
- Schieben Sie das Batteriefach wieder ein



Batterietyp: 1x CR2032 mit 3 Volt Spannung



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie Ihre alten Batterien bei einer Batteriesammelstelle, die Sie in vielen Supermärkten und häufig auch in der Nähe von Glas- und Altpapier-Containern angebracht finden.

Technische Daten Pro-Ject CD Box DS2

Unterstützte Medien:	CD, CD-R, CD-RW und Hybrid-SACD (CD-Schicht)
Frequenzgang:	20Hz-20kHz/±0,15dB (Sharp -Filter aktiv)
Geräuschspannungsabstand:	> 103dBA
Klirrfaktor:	< 0,005%
Digitaleingänge:	1x koaxial (S/PDIF), 2x optisch (TOSlink®), 1x USB-Schnittstelle (5-polige Typ-B-Buchse)
Signal USB-Schnittstelle:	Digitales, serielles Datenprotokoll USB 2.0
Digitalausgänge:	1x koaxial (S/PDIF), 1x optisch (TOSlink®)
Betriebssysteme	
24Bit/kHz192-Wiedergabe:	Mac OS®, Windows XP® oder neuer
DSD-Wiedergabe:	Mac OS®, Windows Vista® oder neuer
D/A-Wandler:	Asahi Kasai AK4490 32-Bit PCM 384kHz / DSD256
Unterstützte Audio-Datenformate:	PCM (LPCM), DSD64 **, DSD128 ** und DSD256 **. Bitstream-Formate wie Dolby® Digital oder DTS™ werden nicht unterstützt
Sampling-Frequenzen	
Optische Digitaleingänge:	bis 24Bit/192kHz
Koaxialer Digitaleingang:	bis 24Bit/192kHz
USB-Schnittstelle:	bis 32Bit/384kHz + DSD64 **, DSD128 ** und DSD256 **
USB-Übertragung:	asynchron mittels DoP
Hochpegelausgang:	RCA/RCA/Cinch-Buchsen
Ausgangsspannung:	2V _{eff} (Ausgang auf Fix konfiguriert)
Schaltspannung:	12V Gleichspannung
Schaltspannungsein- und -Ausgang:	2-polige Klinkenbuchsen Ø 2,5mm
Netzanschluss:	Steckernetzteil, 9V/2A DC; 220-240V, 50Hz
Stromaufnahme:	300-1.500mA DC, < 1W in Stand-By
Batterien Fernbedienung:	1x CR2032 mit 3 Volt Spannung
Maße B x H x T (T mit Buchsen):	206 x 71 x 194 (200) mm
B x H Gerät mit Holzwangen:	240x 72mm
Gewicht:	1.700g ohne Netzteil
Gewicht Gerät mit Holzwangen:	zuzüglich ca. 490g (Gewicht ist abhängig vom gewählten Holz)

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten

Zulässige Betriebsumgebung

Temperatur 5-35°C, Luftfeuchtigkeit 20-70% unter Kondensationsgrenze. Wird das Gerät über längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Farbveränderung an eloxierten Teilen kommen.

Im Servicefall

Fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an:

Audio Trade GmbH - Schenkendorfstraße 29 - D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 66 0 - Fax: 0208-882 66 66 - E-Mail: service@audiotra.de

Wir empfehlen dringend, den Originalkarton und die Innenverpackung aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Geräten, die uns im Originalkarton und mit originaler Innenverpackung zugehen, können wir Serviceleistungen auf Garantie zusichern.

Garantie und Gewährleistung

Für Geräte, welche über den von uns autorisierten Fachhandel bezogen wurden, gewähren wir über die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen hinaus, eine Garantie von drei Jahren ab Kaufdatum, längstens aber vier Jahre nach unserer Auslieferung an den Fachhandel. Die Seriennummer und das Kaufdatum sind über die Originalrechnung zu belegen. Die Garantie umfasst den Arbeitsaufwand, Ersatzteile und den kostenlosen Rücktransport nach frachtfreiem Erhalt des Gerätes.

Erbrachte Arbeitsleistungen für Prüfzeiten an fehlerfreien Geräten oder an Geräten ohne bzw. mit falscher Fehlerbeschreibung werden zum üblichen Stundensatz berechnet.

Hersteller und Vertrieb übernehmen keine Haftung bei Beschädigungen, welche durch das Nichtbeachten der Bedienungsanleitung und/oder durch den Transport entstanden sind. Veränderungen am Gerät seitens nicht autorisierter Personen entbinden Hersteller und Vertrieb von jeglicher Garantieleistung.

Copyright

Audio Trade GmbH © 2019, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.

Windows XP® und Windows Vista® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Mac OS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Corporation, registriert in den USA und/oder anderen Ländern. TOSlink® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Toshiba Corporation. MiniDisk® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation. Dolby® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories. DTS™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der DTS, Inc.. DSD und das DSD-Logo sind registrierte Schutzmarken der Sony Corporation.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.